Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950874

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Altnaundorf 27

Gem. * Fl-stck. * Flur Naundorf * 11

Kurzcharakteristik

Wohnstallhaus, Scheune und Torpfeiler eines Zweiseithofes; Wohnstallhaus im Obergeschoss mit Fachwerk (verputzt), Scheune mit Sandsteingliederungen, Bestandteile eines gut erhaltenen Straßenangerdorfes der Meißner Region, baugeschichtlich und landschaftsgestaltend von Bedeutung

Denkmaltext

Zweiseithof mit sehr langem Wohnstallhaus und Scheune. Großes zweigeschossiges Wohnstallhaus mit giebelständigem Krüppelwalmdach, zwei Fensterachsen zur Straße und ein Traufkragstein zur Hofseite. Ein Putzbau mit Ziegeldach. Über die Grundstücksbreite rückwärtig eine Scheune, Bruchstein mit Sandsteingliederungen und Ziegeldach. Drei einfache Sandsteinpfeiler für Tor und Pforte.

Das Wohnhaus erbaut in der 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts. Am 18. Mai 1877 Bauantrag zur Errichtung einer neuen Scheune anstelle der abgebrannten. Neubau in gleicher Form wie bei den Nachbargrundstücken und ebenfalls durch Maurermeister Moritz Große. 1927 erhielt das Wohnhaus ein Krüppelwalmdach anstelle des Satteldachs.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

Datierung 1. Hälfte 19. Jh. (Wohnstallhaus); 1877 (Scheune)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **DF 719 269**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.